

zum LSV-Ausschuss am 29.09.2021, TOP 5

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 16.09.2021

Az. 13

Zuständig: Kurt Grabsch, ☎ 08092/823-302

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

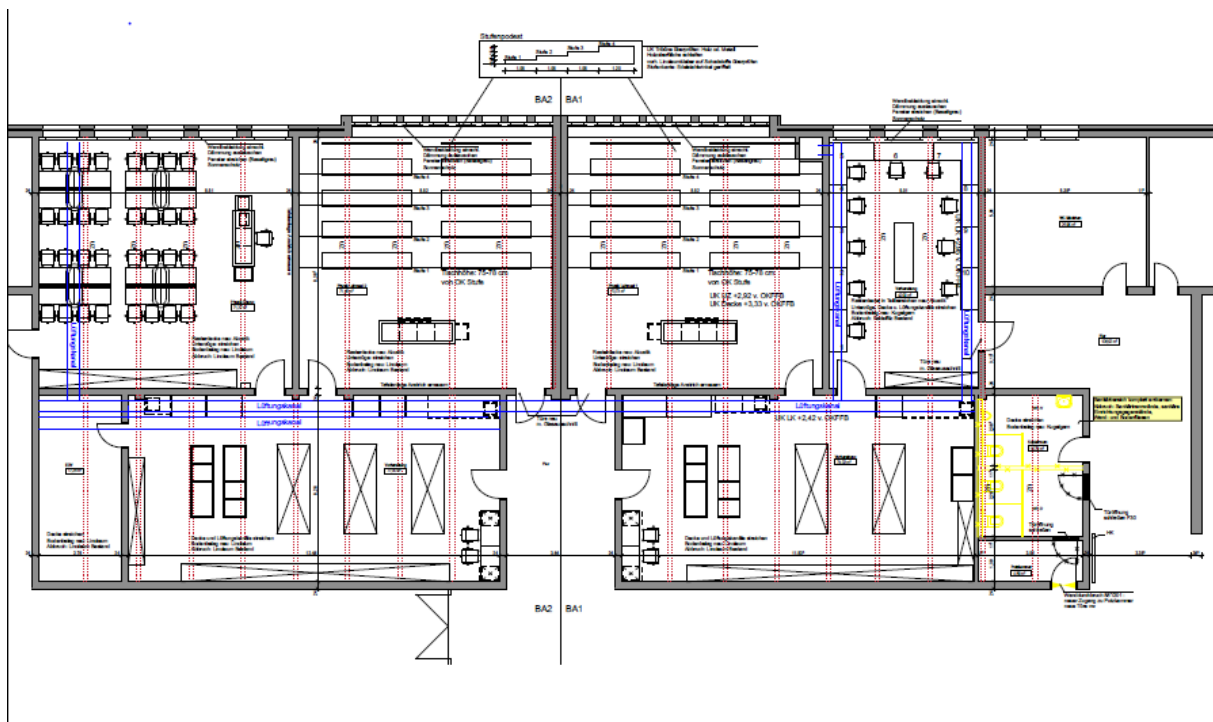
LSV-Ausschuss am 29.09.2021, Ö

Franz-Marc-Gymnasium Markt Schwaben; Sanierung Fachräume Physik - Bauteil III

Sitzungsvorlage 2021/0450

I. Sachverhalt:

Im weiteren Zuge der Sanierung der Unterrichtsräume am Gymnasium Markt Schwaben 2019, 2020, und 2021 wäre als nächster Schritt die Sanierung der Fachräume Physik im 1. OG von Bauteil 3 geplant.



Daher wurde in diesem Jahr die hierfür notwendige Entwurfsplanung beauftragt.

Beauftragte Planer:

Architekturbüro: Tektore architects, Ebersberg, Robert Spitzhirm

Elektroplanung: IB Wieder, Thorsten Rink, Erding

Haustechnik HLS: IB Planplus, Rudolf Steger, Kirchheim

Bestandsbeschreibung

Die Fachräume, 3.1.09 Physik Übung, 3.1.10 Werkstatt, 3.1.11 Sammlung 1, 3.1.12 Lehrsaal 1, 3.1.13 Lehrsaal 2, 3.1.14 Sammlung 2, 3.1.15 Arbeitsvorbereitung Lehrer, 3.1.16 Putzraum und 3.1.17 Kopierraum sind bauzeitlich von 1982 und seitdem ohne wesentliche bauliche Sanierungen in Betrieb.

Geplante Sanierungsmaßnahmen

Alle Räume werden baulich umfänglich saniert. Dies beinhaltet neue Bodenbeläge, Malerarbeiten, Sanierung Fenster und Nachrüstung einer abgehängten Decke um die geforderte Raumakustik zu erzielen.

Alle Räume werden im vollen Umfang elektrotechnisch neu installiert. Ferner wäre geplant die vorhandene Beleuchtung durch eine moderne und bedarfsgerechte LED-Beleuchtung zu ersetzen. Hier könnten dann auch die entsprechenden Fördermöglichkeiten beantragt werden.

Weiter wäre geplant, die in den Fachräumen vorhandene Lüftungsanlage gemäß der Bundesförderung Corona-gerechte Um- und Aufrüstung von raumluftechnischen Anlagen zu ertüchtigen (das Förderprogramm wurde in der letzten LSV-Sitzung am 21.07.21 vorgestellt).

Fördermöglichkeit:

Einbau von Steuerungs- und Regelungstechnik für den bedarfsgerechten Betrieb der RLTA-Anlage

Eine Nachrüstung zur CO²-bedarfsgerechten Regelung ist möglich. Hierbei kann im Abluftkanal ein CO²-Fühler montiert werden, der die Belastung der abgeführten Raumluft, der an die Lüftungsanlage angeschlossenen Räume misst. Die Lüftung wird entsprechend der Belastung in Hinblick auf den Volumenstrom reguliert. Zusätzlich müssen Frequenzumrichter oder Drehzahlsteller verbaut und eine Verbindung zum Schaltschrank im UG hergestellt werden. Die Kosten für das Nachrüsten, ohne Honorar werden auf ca. 10.000 € geschätzt.

Kostenzusammenstellung gemäß der Kostenangaben der Planer einschl. Baunebenkosten:

	brutto
Baukonstruktion:	142.000 €
Technische Anlagen:	
davon Elektro (LED):	118.000 €
davon HLS (Lüftung):	10.000 €
Baunebenkosten	72.000 €
Baukostenkosten:	342.000 €
Zuzügl. 20% Unvorhergesehenes	68.400 €
Gesamtkosten Brutto	410.000 €

Die **weiteren** Kosten für die Erneuerung der Fachraumausstattung in Höhe von ca.411.000 € (z.B. Mobiliar, Versuchsanordnungen und Honorare) sind im Teilbudget des SFB-Ausschusses zu beraten bzw. dann als Investition zu berücksichtigen (Ersatzausstattung).

Die Maßnahme verursacht also insgesamt Kosten in Höhe von 821.000 €.

Voraussichtliche Zuwendungen durch die Fördermöglichkeiten:

Für die Umrüstung auf energieeffiziente LED Beleuchtung können ca. 14.750 € als Fördermittel eingeplant werden.

Für den Einbau von Steuerungs- und Regelungstechnik für den bedarfsgerechten Betrieb der RLT-Anlage können max. 8.000 € als Fördermittel eingeplant werden.

Zeitliche Umsetzung der Maßnahmen:

Die Sanierungsmaßnahme wird in zwei Bauabschnitte d. h. auf zwei Jahre aufgeteilt, jeweils mit Beginn der Pfingstferien bis Ende der Sommerferien umgesetzt.

Aufgrund des Umfangs der Fachräume und der kurzen Umsetzungszeit in den Ferien wird von den Fachleuten von einer Ausführung „in einem Zug“ abgeraten.

Die Gefahr, aus verschiedensten Gründen (Pandemie, Lieferschwierigkeiten, Firmeninsolvenz) evtl. nicht fertig zu werden und für die Schule keinerlei Ersatz für Fachräume und Unterricht vorhalten zu können, ist viel zu groß.

Daher müssten im Ergebnishaushalt auf der Kostenstelle 958 insgesamt 410.000 € zur Verfügung gestellt werden, die aber derzeit im genehmigten Eckwert für 2022 anteilmäßig in einer Höhe von 220.000 € nicht berücksichtigt werden konnten.

Damit kann die Maßnahme frühestens erst wieder im Haushaltsjahr 2023 eingeplant werden.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Auswirkung auf den Haushalt:

Sollte der Ausschuss einen Realisierungsbeginn bereits im Jahr 2022 befürworten, müssten im Teilbudget des LSV zusätzlich Haushaltsmittel in Höhe von 230.000 € bewilligt werden.

Ersatzweise müsste über das Reduzieren innerhalb des Teilbudgets an anderer Stelle (Verzicht auf eine andere Maßnahme) diskutiert werden.

II. Beschlussvorschlag:

Dem LSV-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1. Das Teilbudget des LSV-Ausschusses wird um 230.000 € für das HH-Jahr 2022 erhöht, um mit der Sanierung der Fachräume „Physik“ am Franz-Marc-Gymnasium Markt Schwaben im Jahr 2022 beginnen zu können.**
- 2. Die Haushaltsplanung 2022 wird um 230.000 € über den Eckwert hinaus ausgewiesen und dem Kreis- und Strategieausschuss und dem Kreistag zur Annahme empfohlen.**

Alternativ:

Die Maßnahme wird zurückgestellt und ist erst wieder im Haushaltsjahr 2023 einzuplanen.

(eine weitere Behandlung im Kreis- und Strategieausschuss bzw. Kreistag ist dann nicht notwendig)

gez.

Kurt Grabsch